



Alenia

Gepflegt leben im Alter

Informationen A bis Z

Die Wegleitung hilft Ihnen, Ihre Fragen rund um den **Eintritt ins Alterszentrum Alenia** zu beantworten.

Kontaktadressen

Alterszentrum Alenia

Worbstrasse 296

3073 Gümligen

Telefon 031 950 96 96

Fax 031 950 96 00

kontakt@alenia.ch

www.alenia.ch

Peter Bieri, Direktor

031 950 96 10

Franziska Glaus, Leitung Pflege und Betreuung

031 950 96 29

Barbara Gäumann, Leitung Bewohneraufnahme und Beratung

031 950 96 31

Sibylle Hablützel, Leitung Facility Services

031 950 96 15

Isabelle Hutz, Bewohneradministration

031 950 96 12

Monika Di Girolamo, Bewohneradministration

031 950 96 13

Wir bitten Sie, Ihre Adressänderung gemäss obigen Angaben vorzunehmen. Die korrekte Anschrift Ihrer Post erleichtert uns die tägliche Verteilung und sichert Ihnen die zuverlässige Zustellung.

Bewohner an der Bahnhofstrasse müssen die Adressänderung wie folgt vornehmen:

Alterszentrum Alenia

Bahnhofstrasse 43

3073 Gümligen



Aktivitäten

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an regelmässig stattfindenden Aktivitäten:

- Gedächtnistraining
- Singhock
- Turnen
- Handarbeiten
- Feldenkrais
- Männergruppe
- Literaturabend
- Kartenwerkstatt
- Lotto
- Kochgruppe

Diese Aufzählung ist nicht abschliessend. Bewohnerausflüge der einzelnen Wohngruppen und individuelle Aktivitäten mit Einzelpersonen oder in Gruppen runden unser Angebot ab.

Ärztliche Betreuung

Für die ärztliche Betreuung behalten Sie Ihre bisherige Hausärztin, wenn sie folgende Kriterien erfüllt:

- persönliche Arztbesuche im Heim
- im Notfall für Pflegepersonal erreichbar
- garantierte Vertretung bei Abwesenheit

Sollten die Kriterien nicht erfüllt sein oder wünschen Sie ohnehin eine neue Hausärztin, ist Ihnen die Leitung Pflege und Betreuung bei der Arztwahl gerne behilflich.

In den Wohngruppen für Menschen mit Demenz wird die ärztliche Betreuung durch einen Gerontopsychiater/Geriater sichergestellt.

Bargeldbezug

Sie haben die Möglichkeit kleinere Bargeldbezüge (bis CHF 500.00/Monat) am Empfang im Haus Worbstrasse/im Büro Haus Bahnhofstrasse zu beziehen. Der bezogene Betrag wird Ihnen auf der Monatsrechnung belastet. Bei Fragen wenden Sie sich an die Bewohneradministration.

Coiffeur

Für einen Besuch bei der Coiffeuse wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal. Sie vereinbaren gerne einen Termin für Sie.

Depot

Bei Vertragsabschluss wird eine einmalige Depotzahlung gemäss Vertrag fällig.

Eintritt

Der Eintritt erfolgt in der Regel von Montag bis Freitag. Der Zeitpunkt und die genauen Modalitäten zu Ihrem Umzug vereinbaren Sie direkt mit der Leitung Pflege und Betreuung. Es besteht die Möglichkeit, das Zimmer zu reservieren, falls der Eintritt nicht in der vereinbarten Frist erfolgen kann (Reservationsstarif gemäss Tarifliste).



Am Eintrittstag, oder in den Folgetagen, ist der Bewohneradministration die gültige Versicherungspolice der Krankenkasse, die Mediacard sowie das Familienbüchlein oder die Niederlassungsbewilligung abzugeben. Von diesen Dokumenten wird eine Kopie erstellt. Die Originale erhalten Sie umgehend zurück.

Einstufungssystem

Zur Abklärung des Pflegebedarfs bzw. zur Festsetzung der Pflegestufe wird das RAI-RUG System angewendet.

Ergotherapie

Ergotherapeutische Behandlungen müssen ärztlich verordnet sein.

Fahrdienst, Behindertentaxi

Das Pflegepersonal organisiert Ihnen gerne eine Fahrgelegenheit:

Fahrdienst Muri-Gümligen – der Verein ZUSAMMENAKTIV betreibt einen Fahrdienst für betagte, kranke und behinderte Menschen in der Gemeinde Muri-Gümligen.

BETAX – Führt und begleitet Menschen mit einer vorübergehenden oder dauerhaft eingeschränkten Mobilität. Es ist möglich, einen Ausweis für ermässigte Freizeitfahrten zu erstellen.

Krankheitsbedingte Transporte können von der Krankenkasse teilweise übernommen werden, wenn der Gesundheitszustand die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel nicht zulässt.

BezügerInnen von Ergänzungsleistungen können Transportkosten innerhalb der geltenden Bedingungen und Höchstbeträge bei der EL geltend machen.

Finanzierung

www.akbern.ch

Zur Finanzierung der Heimkosten können Ergänzungsleistungen bei der AHV-Zweigstelle beantragt werden. Nähere Auskünfte, Merkblätter sowie Anmeldeformulare erhalten Sie von der Ausgleichskasse Ihres zivilrechtlichen Wohnsitzes.

Hilflosenentschädigung

www.akbern.ch

Als hilflos gilt eine Person, die bei den täglichen Verrichtungen wie Ankleiden, Aufstehen, Essen, Körperpflege, Toilette, Fortbewegung usw. dauernd auf Hilfe Dritter angewiesen ist, dauernder Pflege oder persönlicher Überwachung bedarf. Personen, die eine Altersrente oder Ergänzungsleistungen der AHV beziehen, erhalten eine Hilflosenentschädigung, wenn

- sie in mittelschwerem oder schwerem Grad hilflos sind;



- die Hilflosigkeit ununterbrochen mindestens ein Jahr gedauert hat;
- kein Anspruch auf Hilflosenentschädigung der obligatorischen Unfallversicherung oder der Militärversicherung besteht.

Im Unterschied zur Ergänzungsleistung wird die Hilflosenentschädigung unabhängig von Einkommen und Vermögen ausgerichtet.

Hörberatung/ Hörgeräteservice

Ein Besuch des Spezialisten der Hörberatung Worb findet regelmässig statt. Er berät Sie gerne bei Fragen rund um das Hören oder wartet bei Bedarf Ihr Hörgerät. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an das Pflegepersonal.

Internet

Für Sie steht ein kostenloser W-LAN-Zugang zur Verfügung. Die Bewohneradministration eröffnet gerne ein persönliches Passwort für Sie.

Das Allee Café an der Nussbaumallee 9 ist mit einem öffentlichen Internetzugang für Gäste ausgestattet.

Invalidenbegleitkarte

Beim Regierungsstatthalteramt Ihres zivilrechtlichen Wohnsitzes kann eine Invalidenbegleitkarte beantragt werden. Mit dieser Karte reisen Begleitpersonen in öffentlichen Verkehrsmitteln gratis mit. Falls Sie wünschen, sind wir Ihnen beim Beantragen der Karte behilflich.

Kulturelle Anlässe

Unser Veranstaltungskalender erscheint vierteljährlich und informiert Sie über bevorstehende Feste, Feierlichkeiten und saisonale Anlässe.

Kundensprechstunde

Jeden ersten Montag im Monat oder nach Vereinbarung findet eine freiwillige Kundensprechstunde mit dem Direktor statt. Sie erhalten den Anmeldekalender jeweils mit der Monatsrechnung. Um unsere Angebote Ihren Bedürfnissen und Wünschen anzupassen und die Qualität unserer Dienstleistungen stets zu verbessern, sind wir auf Ihre Anregungen und Ihre Kritik angewiesen.

Um pflegerische Aspekte zu besprechen, nehmen Sie Kontakt mit dem Pflegepersonal oder der Leitung Pflege und Betreuung auf.



Medikamentenabgabe

Die Medikamentenabgabe erfolgt aus Gründen der Sicherheit ausschliesslich durch das Pflegepersonal. Mitgebrachte Medikamente müssen dem Pflegepersonal bei Eintritt abgegeben werden.

Ombudsstelle

Jeder Bewohner hat das Recht, sich formlos gegen unangemessene Behandlung zu beschweren. Ziel und Aufgabe der Ombudsstelle für Alters-, Betreuungs- und Heimfragen ist es, mitzuhelfen, Spannungen abzubauen und Konflikte zu lösen.

Für die Kontaktaufnahme:

Stiftung bernische Ombudsstelle für Alters-, Betreuungs- und Heimfragen

Zinggstrasse 16

3007 Bern

031 372 27 27

www.ombudsstellebern.ch

Optiker

Nach Voranmeldung findet ein- bis zweimal jährlich ein Besuch des Optikers statt. Sie haben Gelegenheit, einen Sehtest durchführen oder Ihre Brille richten zu lassen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an das Pflegepersonal.

Parkplätze

Die Parkplätze an den Standorten Worbstrasse und Nussbaumallee sind wochentags gebührenpflichtig. Wochentags ist das Parkieren von 11.30 bis 13.30 Uhr gratis. Am Standort Bahnhofstrasse stehen zwei Besucherparkplätze zur Verfügung. Alle weiteren Parkplätze sind gebührenpflichtig.

Patientenverfügung

In einer Patientenverfügung regeln Sie, was bei medizinischen und pflegerischen Fragen geschehen soll und wer namentlich stellvertretend für Sie Entscheide in diesen Fragen fällen kann. Möchten Sie eine Patientenverfügung verfassen? Dann melden Sie sich beim Pflegepersonal. Haben Sie bereits eine Patientenverfügung erstellt, bitten wir Sie, diese dem Pflegepersonal zu übergeben. Eine Kopie wird in Ihrer Pflegedokumentation abgelegt.

Physio- und Trainingstherapie Massagen

Die Physiotherapie Calame befindet sich in der nahegelegenen Siloah. Physiotherapien müssen ärztlich verordnet sein. Sie haben die Möglichkeit, ein vergünstigtes Abonnement für eine Trainingstherapie mit angepasstem Krafttraining zu erwerben. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an das Pflegepersonal.



Podologie/Pedicure

Für eine podologische Fussbehandlung oder Pedicure wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal. Sie werden gerne einen Termin für Sie vereinbaren.

Privatreparaturen

Aufträge für Reparaturen Ihrer privaten Gegenstände erledigt der Technische Dienst. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an das Pflegepersonal.

Privatwäsche

Ihre persönliche Wäsche muss von unserer Wäscherei mit einem Chip mit Namen und Vornamen versehen werden. Die Chip's werden Ihnen gemäss Tarifliste in Rechnung gestellt. Sollten Sie trotz der Kennzeichnung ein Kleidungsstück vermissen, melden Sie dies dem Pflegepersonal. Namenlose Wäsche wird über mehrere Monate aufbewahrt und kann in der Wäscherei eingesehen werden.

Es können nur maschinell waschbare Wäsche- und Kleidungsstücke verarbeitet werden. Die Wäsche muss getumbelt werden können. Wir lehnen jegliche Haftung für Wäsche aus Seide, reiner Wolle (inkl. Thermowäsche) usw. ab.

Restaurant

Allee Café mit Sonnenterrasse, Haus Nussbaumallee
Geniessen Sie in gemütlicher Atmosphäre das Zusammensein mit Ihren Angehörigen und Bekannten.

Täglich geöffnet von 9.30 bis 17 Uhr, mit warmer Küche von Montag bis Freitag 11.30 bis 13.30 Uhr. Das Allee Café ist Montag bis Sonntag von 13.30 bis 17 Uhr bedient.

Die **Cafeteria** im Haus Bahnhofstrasse ist bedient und von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Seelsorge

Die reformierte Kirchgemeinde lädt regelmässig zu Andachten im Alterszentrum Alenia ein.

Auf Wunsch kann eine seelsorgerische Einzelbetreuung oder Begleitung (reformiert oder katholisch) beansprucht werden. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an das Pflegepersonal.

Sterbehilfeorganisationen

Ein begleiteter Suizid ist in den Räumlichkeiten des Alterszentrums Alenia nicht möglich. Wir verweisen auf unser Positionspapier.

Telefon

Alle Zimmer sind mit Direktwahlapparaten mit eigener Telefonnummer ausgestattet. Wünschen Sie einen Telefonanschluss, dann informieren Sie die Bewohneradministration



zum Aufschalten Ihrer persönlichen Telefonnummer. Bei Bedarf steht Ihnen ein Apparat für Schwerhörige zur Verfügung.

Die Anschlussgebühr und die Gesprächskosten im Inland werden monatlich gemäss Tarifliste abgerechnet. Die Verrechnung der Gesprächskosten im Ausland erfolgt nach effektivem Aufwand.

Der Telefonanschluss kann auf jedes Monatsende bei der Bewohneradministration gekündigt werden.

Tiere im Heim

Die Haltung von Tieren muss durch die Direktion genehmigt werden.

TV

Sämtliche Zimmer verfügen über einen Kabelfernsehanschluss der Gemeinschaftsantenne Muri-Gümligen-Allmendingen. Wünschen Sie einen Fernsehanschluss, dann informieren Sie die Bewohneradministration zum Aufschalten Ihres Fernsehanschlusses. Die Anschlussgebühren werden Ihnen gemäss Tarifliste monatlich in Rechnung gestellt. Den Fernseher bringen Sie selber mit.

Der Fernsehanschluss kann auf jedes Monatsende bei der Bewohneradministration gekündigt werden.

Bezügerinnen von Ergänzungsleistungen bezahlen keine Konzessionsgebühren. Dies gilt auch für Bewohnerinnen mit einer Einstufung ab Pflegestufe 5 des RAI-RUG-Systems. Eine schriftliche Mitteilung muss der Billag, Postfach, 1701 Fribourg (www.billag.ch) eingereicht werden.

Versicherungen

Das Alterszentrum Alenia führt eine Haftpflicht- und Hausratversicherung, die den Hausrat sowie die Privathaftpflicht der Bewohner einschliesst. Folgende Selbstbehaltregelungen gelten:

CHF 500.00	bei Wasser und Diebstahl
CHF 200.00	bei Glasbruch
CHF 2'000.00	bei Feuer

Vorsorgeauftrag

Mit dem Vorsorgeauftrag können Sie eine oder mehrere Personen bestimmen, die Ihre Vertretung in persönlichen, finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten bei Verlust der Urteilsfähigkeit wahrnehmen. Teilen Sie bitte der Bewohneradministration mit, wenn Sie einen Vorsorgeauftrag erstellt haben. Sind Sie an einem Vorsorgeauftrag interessiert, können Sie die Unterlagen gegen Entgelt bei der Bewohneradministration beziehen.



Wertsachen

Für Wertsachen übernimmt das Alterszentrum Alenia keinerlei Haftung. Wir empfehlen Ihnen, wertvollen Schmuck, grössere Bargelbbeträge und andere Wertsachen ausserhalb des Alterszentrums Alenia sicher zu deponieren.

Wohnsitz

Bei einem Daueraufenthalt empfehlen wir Ihnen, Ihren zivilrechtlichen Wohnort bei einem Heimeintritt nach Muri bei Bern zu verlegen. Der Antrag hat durch Sie bei der Einwohnergemeinde zu erfolgen.

Zimmereinrichtung

Grundeinrichtung Mobiliar

Einbauschränk, Pflegebett, Nacht- und Beistelltisch, Telefonapparat

Grundeinrichtung Textilien

Vorhänge, Bettinhalt (Matratze, Duvet, Kissen), Bett- und Frotteewäsche

Persönliche Gegenstände, welche Sie mitbringen

Sie haben die Möglichkeit mit Möbelstücken, Bildern, einer Wanduhr, Lampen, Topfpflanzen usw. Ihr neues Zuhause individuell zu gestalten.

Aufgrund der Unfallgefahr und der Hygiene bitten wir Sie jedoch, bei der Einrichtung auf Teppiche zu verzichten.

Elektrische Geräte, Steh- und Tischlampen müssen vor Gebrauch durch den Technischen Dienst geprüft und allenfalls gegen Verrechnung den Sicherheitsanforderungen angepasst werden.

Das Aufhängen von Bildern, Uhren usw. wird durch den Technischen Dienst vorgenommen. Wenden Sie sich mit Ihren Wünschen an das Pflegepersonal. Sie werden den Auftrag weiterleiten.

Version November 2018